

DIELSDORF / Gemeindevertreter zeigen gemischte Gefühle über ihr Geschenk

Laufen für die neue Verfassung

Der Zürcher Verfassungslauf hat gestern Halt in Dielsdorf gemacht. Dort wurde jeder Gemeinde des Bezirks symbolisch eine neue Kantonsverfassung überreicht.

FLORIAN RIESEN

In gut zwei Wochen haben die Zürcher Stimmberechtigten über die neue Kantonsverfassung zu befinden. Bereits jetzt sind jedoch sämtliche Gemeinden des Bezirks Dielsdorf im Besitz eines von Verfassungsrats-Präsident Leo Lorenzo Fosco unterzeichneten Exemplars. Im Verfassungslauf tragen nämlich Läuferinnen und Läufer die neue Kantonsverfassung in die zwölf Bezirkshauptorte des Kantons, wo sie den Vertretern sämtlicher Gemeinden überreicht werden. Die gestrige 15 Kilometer lange Etappe führte von Dietikon über Hütikon und Boppelsen nach Dielsdorf.

Dem Wetter getrotzt

Vor dem Start in Dietikon hielt Rolf Schaumann, Verwaltungsratspräsident von ABB-Schweiz, ein Referat über den Produktionsstandort Schweiz. In Dielsdorf empfing Gemeindepräsident Peter Tobler die Läufer mit gemischten Gefühlen. «Ich bewundere ihre sportliche Leistung, die sie heute trotz Wind, Regen und Kälte vollbracht haben», sagte Tobler. «Doch ich hätte mich über das Geschenk mehr gefreut, wenn es etwas anders formuliert wäre.» Trotz vieler positiver Aspekte bezweifle er nämlich, dass die neue Verfassung die richtige für den Kanton Zürich sei.

Nicht einverstanden mit Toblers Votum zeigte sich Verfassungsrat Gallus Cadonau, der den Lauf zusammen mit dem Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) organisiert hatte. «Gerade die Gemeinden erhalten mit der neuen Verfassung so viel

Kompetenz und Autonomie wie noch nie.»

Zumindest Lauftraining

Klar für die neue Verfassung sprachen sich auch CVP-Regierungsratskandidat Hans Hollenstein und Markus Arnold, Präsident der CVP-Verfassungsfraktion und der kantonalen Partei, aus.

Die nächste Etappe des Verfassungslaufs führt am kommenden Montag von Dielsdorf nach Bülach. Bevor der Lauf dann am Samstag, 26. Februar, in Zürich endet, werden noch die Orte Andelfingen und Winterthur angepeilt.

Ob sich das sportliche Engagement für die neue Kantonsverfassung auch politisch auszahlt, werden die Läuferinnen und Läufer am Abend des 27. Februar erfahren. Und falls die Vorlage vom Souverän abgelehnt wird, können sie sich zumindest damit trösten, ein gutes Lauftraining absolviert zu haben.





Läufer überreichten gestern im Dielsdorfer Gemeindehaus jedem Vertreter der Gemeinden aus dem Bezirk eine neue Kantonsverfassung.
(Bild: Steffen Riedel)

Lieferschein Nr.: 2451472 Medien Nr.: 1335 Medienausgabe Nr.: 143707 Objekt Nr.: 12183340 Subobjekt Nr.: 2 Lektoren Nr.: 33 Abo Nr.: 606004 Treffer Nr.: 18678173